

Final Junioren-Einzelmeisterschaft Pistole 10m in Schwadernau

Zweimal Gold und einmal Silber für die Zürcher Jugend

Von 78 Jugendlichen, die sich für den Final der Schweizer Junioren-Einzelmeisterschaft Pistole 10m (JEM-P10) qualifizierten, traten am Sonntag, 20. März 76 zum Finalwettkampf in der 10m-Schiessanlage in Schwadernau an. Darunter konnten sich deren elf (Vorjahr 6) aus dem Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) qualifizieren. In der Kategorie U13 und U17 gewannen Michelle Metz (Zürich) und Mattia Moschettini (Buchs) die Goldmedaille und Nadina Mahler (Volketswil) in der U13 die Silbermedaille.

Bei der diesjährigen Junioren-Einzelmeisterschaft beteiligten sich im Feld von 155 (Vorjahr 194) Jugendliche auf nationaler Stufe deren 28 (Vorjahr 32) aus dem Zürcher Verband. Diese kämpften mit drei 40-Schuss-Programmen in den Heimständen um die begehrten Finalplätze. Am Schluss konnten sich in den in fünf Kategorien aufgeteilten Finals elf Zürcher Jugendliche qualifizieren.

Zürcher Doppelsieg bei den U13

In vier Ablösungen absolvierten die in die fünf Alterskategorien U13, U15, U17, U19 und U21 eingeteilten Jugendlichen ihr 40-schüssiges Qualifikationsprogramm. Die Jüngsten schossen dabei mit fester Auflage, und die zweitjüngsten konnten die Pistole auf einem mit einem Gegengewicht verbundenen, bogenförmigen Haken auflegen. Wegen dieser Hilfsmittel wurde bei den U13 und U15 kein Final ausgetragen, sondern direkt nach der Qualifikation abgerechnet. Dabei gab es bei den U13 einen Zürcher Doppelsieg durch Michelle Metz (Zürich) mit 347 Punkten vor Nadina Amsler (Volketswil) mit 342. Dritter wurde Cédric Mathez (Cormoret) mit 340 Punkten.

Mattia Moschettini mit dem besten Finalresultat

Die je sechs besten Junioren U17 bis U21 trugen ihren Final gleichzeitig aus. Dabei erzielte mit Mattia Moschettini aus Buchs ZH in der U17-Kategorie mit 194.8 Zählern das beste Resultat aller Finalteilnehmer. Der Zürcher, der in der Qualifikation nur Fünfter geworden war, setzte sich deutlich durch vor Jason Solari (Malvaglia TI) und Tiffany Roh (Vétroz VS). Dennis Rappel, welcher sich als sechster noch für den Final qualifizieren konnte, belegte in der gleichen Kategorie (U17) mit 111.4 Zählern den sechsten Platz. Die restlichen Zürcher Teilnehmer konnten sich im Mittelfeld behaupten.

Ich gratuliere den Finalisten für die Qualifikation und danke vor allem auch allen Funktionären, die sich mit grossem, ehrenamtlichem Engagement für die Jugendlichen einsetzen.

Paul Stutz, AL Pistole